

60 Tanzgruppen kämpfen um den Award



Die Chapf Dancers aus Gossau wollen mit einer grossen Schlusspose punkten.

Bild: Christian Brütsch

REGION Im ganzen Kanton trainieren derzeit 60 Schulklassen für den grossen Auftritt beim ZO-Danceaward. Am nächsten Samstag zeigt sich, ob die einstudierte Choreographie auch vor dem Publikum und der Jury bestehen kann – dabei soll aber der Spass an der Sache im Vordergrund stehen.

Christian Brütsch

Die vierte Klasse von Daniel Kobelt stellt sich im Singsaal des Schulhauses Chapf in Gossau nicht zum Chor auf. Das Outfit gehört eher in die Turnhalle und aus den Lautsprechern ertönt lauter Tanzbeat. «Fünf, sechs, sieben, acht!», zählt Dancecoach Richi Neuhaus laut. Auf «Eins!» gehts los: Links und rechts von der Bühne werden Überschläge gezeigt. In der Mitte tanzen sich einige mit hochoberhobenen Händen in den Vordergrund. Der Solotänzer macht sich für seinen Einsatz bereit. «...uuund Baby Freeze», diktiert der Coach.

Choreo nochmals angepasst

Richi Neuhaus ist mit der Arbeit der 4. Klasse zufrieden. Die Choreographie sieht schon ganz gut aus. Von einem Bild ist er nicht überzeugt, das zusammen mit der Mutter einer Schülerin, Brigitte von Känel, eingeübt wurde. «Hier könnte man auch

in V-Formation aufeinander zu tanzen», schlägt er vor. «Aber dann stehen sie sich im hintern Teil gegenseitig im Weg», gibt von Känel zu bedenken. «Doch das geht, wir üben das jetzt», meint Neuhaus. Und beginnt da-



«Jeder muss wissen, was kommt.»

Richi Neuhaus, Coach

mit, die Kinder an die neue Position zu stellen und darauf einzufuchen, dass sie eben nicht ineinander tanzen.

«Grundsätzlich bin ich zufrieden», so der Tanzlehrer, der auch an der Wetziker Tanzschule Lordz unterrichtet. Es muss aber noch an den Details gearbeitet werden: «Synchronität; jeder muss wissen, was als nächstes kommt; der Blick ins Publikum; das Aufstellen auf

der Bühne – es kommt auf viele Details an.»

Details, die am 9. April in der Eishalle Wetzikon sitzen müssen. Dann nämlich treffen die Chapf Dancers aus Gossau auf ihre 17 Konkurrenten in der Kategorie der 4.- und 5.-Klässler.

Greifensee Klasse mischt mit

Unter anderen Walk of fame aus Greifensee. Die Klasse von Diana Toggweiler hatte ebenfalls ein Training mit Tanzcoach Richi Neuhaus. «Da müssen wir sauber werden. Die Schrittabfolge muss bei allen gleich aussehen und ihr müsst auf den Schlag kommen», ermahnt er seine Schützlinge.

Das Klischee, dass nur Mädchen tanzen, soll mit dem ZO-Danceaward widerlegt werden. Gleichzeitig soll es aber vor allem Mädchen animieren, mitzutun, da diese im Schulsport oftmals zu kurz kommen. «Wichtig ist uns, dass alle den Spass an der Sache haben. Mitmachen – und das meine ich wirklich ernst – ist wichtiger als Siegen.»

ZO-Danceaward

Eishalle wird zum Tanzpalast

Der ZO-Danceaward geht am 9. April in der Wetziker Eishalle in die dritte Runde. Aus dem ganzen Kanton (ausser der Stadt Zürich) haben sich Schulklassen und Schulsportgruppen ab der vierten Klasse angemeldet. Insgesamt werden an diesem Tag 60 Tanzformationen mit über 800 Kindern und Jugendlichen in verschiedenen Kategorien zu sehen sein.

Neun Stunden Tanz

Das heisst für die Verantwortlichen, einen straffen Zeitplan einzuhalten. Punkt 9 Uhr am Morgen wird gestartet. Am Vormittag tanzen die Kinder der 4. und 5. Klassen. Bewertet werden die Tanzvorführungen von einer professionellen Jury. Dieses Jahr haben – und das ist neu – auch die Zuschauer mit einem Publikumsvoting Einfluss auf die Wertung.

Kurz vor Mittag steht für die jüngeren Kategorien die Siegerehrung an. Der Nachmittag startet mit den 6.- und 7.-Klässlern. Um 17.30 Uhr findet dann die zweite Siegerehrung statt.

Kantonales Tanzprojekt

Der ZO-Danceaward wird vom Kantonalverband Zürich für Sport in der Schule getragen und ist für die Teilnehmenden und die Zuschauer gratis. Es werden am Samstag ungefähr 2500 Besucher erwartet, welche aufgefordert sind, alle jungen Dance-Crews lautstark anzufeuern.

Die Organisation des Anlasses findet von Wetzikon aus statt. Projektleiter und Initiant ist Philippe Dick, der sich seit Jahren fürs Tanzen einsetzt und die Lordz Dance Academy beim Bahnhof Wetzikon leitet. «Der ZO-Danceaward ist für mich das tollste Projekt, welches ich jemals als Projektleiter umsetzen durfte», sagt er. Er freut sich auf die vielfältigen Shows. (brü)

www.zo-danceaward.ch

Bilder und Video:
www.zueriost.ch